

Doch damit komme ich auf ein Gebiet, das zu behandeln mir nicht mehr zusteht. Ich habe versucht, Ihnen darzulegen, wie das Geseß in seinem derzeitigen, noch embryonalen Zustande aussieht und Ihnen anzudeuten, wie es naturgemäß sich auswachsen wird, wenn es erst das Licht der Welt erblickt hat. Nun urteilen Sie selbst und entscheiden Sie, ob es wünschenswert ist, ihm zu einer normalen Geburt zu verhelfen, oder ob der — hier straflose — Versuch sich lohnt, es noch im Mutterleibe abzutöten. Ist das Kind erst einmal geboren, steht es auf den Füßen, so wird es das Geseß bald lernen. Es warten seiner schon diejenigen, die sich berufen glauben, ihm die Feder zu führen bei seinen Schreibversuchen in der Reichshundliste.

Kleine bibliographische Verzeichnisse und Fortsetzungen aus verschiedenen Gebieten.

(Vorhergehende Liste f. Bbl. 1926, Nr. 126.)

Je flauer das Geschäft geht, wie es in der augenblicklichen sauren Suckzeit in ungewöhnlich verstärktem Maße der Fall ist, um so mehr muß, wie mancher erfahrene Praktikus herausbekommen hat, die Reklame einsetzen. Das gilt für den Buchhandel um so mehr, als er sieht, daß für manche nutzlosen Dinge und für Vergnügungen immer noch Geld genug vorhanden ist. Er muß also mit allen Mitteln versuchen, für die doch zum großen Teil recht wertvolle Bücherware immer wieder das Interesse wachzurufen. Der Ruf: Kauft Bücher für jede Gelegenheit, sie sind nützlich, notwendig, sie machen das Leben angenehmer, sie verhelfen zu Fortkommen und besserem Einkommen, sie sind die rechte Hausapotheke für Geist und Gemüt — der Ruf darf nicht verhallen, um so weniger, als auch Handel und Industrie in der Reklame nicht müde werden. Natürlich dürfen bei der heutigen Geldnot die Kosten nicht allzu hohe werden, und da bietet sich mit den an dieser Stelle regelmäßig angezeigten kleinen bibliographischen Verzeichnissen und Fortsetzungen Gelegenheit, auf billige Weise durch fleißige Versendung alte Kunden zu erhalten und neue heranzuziehen. Es steht so vielseitiges und interessantes Werbematerial in den nachstehend aufgeführten Verzeichnissen zur Verfügung, daß man damit an bisher gar nicht beachtete Kreise leicht herankommen kann.

Als neue Ausgaben bewährter Vertriebsmittel oder als neue kleine Sonderverzeichnisse liegen vor:

Bücher - Verzeichnisse aus allen Gebieten. 12^o. Band III. Medizin und Pharmazie. 212 Seiten. Mk. 1.—. Band VII. Bauingenieur - Wissenschaften. Bergbau. 132 Seiten. Mk. —.80. Band VIII. Hochbauwesen. 122 Seiten. Mk. —.80. Band X. Handelswissenschaft. 210 Seiten. Mk. 1.—. Band XXII. Physik, Chemie, Geologie, Mineralogie. 140 Seiten. Mk. —.60. Verlag von Koehler & Volckmar A.-G. & Co., Leipzig.

Diese früher unter dem Namen »Kompendienkataloge« hauptsächlich zur Verbreitung an Studierende herausgegebenen Bücherverzeichnisse sind über den einstigen Hauptzweck weit hinausgewachsen. Sie enthalten nicht mehr nur die vom Verfortiment geführte Literatur, sondern sind unter Mitwirkung von hervorragenden Fachgelehrten zum außerordentlich brauchbaren literarischen Handwerkszeug für Studium und Praxis geworden. Sie enthalten nicht nur die in den sonst angebotenen Fachkatalogen aufgeführten neueren Lehr- und Handbücher, die das Spezialfortiment auf Lager hält, sondern die ganze in Frage kommende neuere Literatur des Faches an Monographien, Abhandlungen, Geseßen, Vorschriften, großen Sammelwerken, Zeitschriften usw., soweit sie für das Fach von Wichtigkeit ist. Wer auf Reichhaltigkeit und Vollständigkeit Anspruch erhebt, wird immer wieder nur nach diesen Verzeichnissen, die allmählich in 27 Einzelkatalogen zur Ausgabe gelangen, greifen, wenn sie auch naturgemäß nicht so wohlfeil sein können wie andere, weniger bietende Kataloge. Der ernsthaft arbeitende Wissenschaftler oder Praktiker wird für Übersendung dieser Bücherverzeichnisse immer dankbar sein. Sie sind auf den neuesten Stand gebracht, bis Ende 1925, teilweise Frühjahr 1926 ergänzt und bieten mit ihren umfangreichen Sach- und Schlagwortregistern wertvolle Nachschlagewerke über die Literatur des betreffenden Faches.

Literaturbericht für Industrie, Handel und Verkehr. Neue Bücher über Handelswissenschaft und Kaufmannspraxis, Wirtschaft, Verkehr, Schiffahrt und Auslandkunde. 2. Jahrgang Nr. 5, Mai 1926. 8^o 24 Seiten. L. Friederichsen & Co., Hamburg.

Die neue Nummer bringt die Literatur für die Sommerreise des Kaufmanns, die sich auch weit übers Meer erstreckt, nicht nur bis zum nächsten Bad oder Gebirge. Es werden oft geschäftliche Ziele damit verbunden. Das Heft enthält, nach Schlagwörtern geordnet, Reiseleiter in deutscher, englischer und französischer Sprache, 139 Nummern. Es folgt die systematische Bibliographie der neu erschienenen Literatur über die im Titel genannten Gebiete. Der Literaturbericht zeigt sorgfältige Arbeit, er wird dem Kunden sehr willkommen sein.

Von den im vorigen Monatsbericht genannten medizinischen Hirschwald - Katalogen sind zwei neue Hefte erschienen: Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, 10 Seiten, und Tuberkulose, 71 Seiten.

Es ist wohl diesen ganz vortrefflichen, die neuere in- und ausländische Literatur umfassenden Sonderverzeichnissen nichts Gleichwertiges zur Seite zu stellen. Namentlich der reichhaltige, das Gebiet der Tuberkulose umfassende Katalog wird von allen Spezialisten begehrt werden.

Medizinische Novitäten. Internationale Rundschau nebst Referaten über wichtige und interessante Abhandlungen der Fachpresse. 35. Jahrgang, Nr. 6, Juni 1926. 8^o 16 Seiten. Johann Ambrosius Barth, Leipzig.

Die neue Nummer enthält außer der Bibliographie und den neuesten Erfahrungen und Erfolgen einen Abschnitt »Kliniker in Erlangen (1886—1903)« aus Adolf Strümpells Buch »Aus dem Leben eines deutschen Klinikers«.

Philosophie, Psychologie, Pädagogik. Monatlicher Anzeiger. 2. Jahrgang, Nr. 5, Mai 1926. 8^o 16 Seiten. Johann Ambrosius Barth, Leipzig.

Den biologischen Wert der Philosophie erörtert Alexander Herzberg in einem Ausschnitt aus seinem Buche »Zur Psychologie der Philosophie«. Eine Analyse der psychischen Vorgänge wird geboten aus Wundts Vorlesungen über die Menschen- und Tierseele, ferner ein Stück aus »Lipmann-Vogel, Naive Physik«, mit Bildnisbeigabe Otto Lipmanns. Die Bibliographie gibt in gewohnter Weise die in- und ausländische Literatur des vorherigen Monats.

Photo - Literatur. Verzeichnis von Büchern und Bildwerken aus den letzten Jahren über das Gesamtgebiet der Photographie und Kinematographie. Technische Bücherschau Nr. 28, Mai 1926. kl. 8^o 16 Seiten. Boysen & Maasch, Hamburg. Preis 20 Pfennig.

Die Literatur ist in 14 Gruppen alphabetisch zusammengestellt. Das Heft bietet eine brauchbare Übersicht über die neueren Erscheinungen. Der Abschnitt 12 Kinematographie erscheint etwas dürftig; man vermißt u. a. Laffally, Bild und Film I; Viefengangs Handbuch ist wohl noch vergriffen.

Radio - Literatur. Spezialkatalog Nr. 5, 1926. 8^o 48 Seiten (davon 24 S. Anzeigen). Zentralstelle für Radio-Literatur, Merian-Verlag, München.

Das Heft wird mit zwei Umschlägen geliefert, einmal mit der Firma des Verlegers, der die gesamte Radio-Literatur auf Lager hält und sich dem Buchhandel gegenüber als schnell liefernde Bezugsquelle empfiehlt, zweitens mit neutralem Umschlag zur Verteilung an die Kunden. Das wird von manchem Buchhändler gern gesehen werden, doch ist eins zu beanstanden: wer den Katalog versenden möchte, wird die darin angewandte genaue Verleger-Angabe: Julius Springer, Berlin W 9, Karl Harburger, Wien IV, Technischer Verlag Nova, Charlottenburg, usw. ungern so abgedruckt sehen, daß der Kunde direkt an den Verlag schreiben kann. Warum so ausführlich? Warum nicht den Ort nur mit Anfangsbuchstaben oder den Verlag abgekürzt wie beim Theologischen Handkatalog u. a.? Im übrigen ist die neue ausführliche und reichhaltige Zusammenstellung der Literatur über das Radiogebiet sehr willkommen, weil bei dem mächtigen Aufblühen dieses Gebiets alle früher erschienenen Verzeichnisse unzulänglich und veraltet sind. Das Heft bringt die Literatur in einem Alphabet, auch die Sammlungen in Einzeltitel zerlegt, mit Angabe der Seitenzahl und der Abbildungen. Der so fruchtbare Hanns Günther (de Haas) ist mit 1½ Seiten füllenden Titeln vertreten. Am Schluß sind die Zeitschriften aufgeführt sowie eine gedrängte Auswahl von ausländischer Literatur, nach den Ländern, in denen die Werke erschienen sind, geordnet. Der Katalog ist sowohl zum Nachschlagen wie zur Versendung sehr willkommen.